

Pfarrbüros der PG Durach-Sulzberg

E-Mail (pg.durach-sulzberg@bistum-augsburg.de)

Hauptbüro Durach, Kirchenweg 3, ehem. Café Singer, **Telefon 0831 561290**

Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 – 10.30 Uhr

Donnerstag 16:00-18.00 Uhr

Nebenbüro Sulzberg, Pfarrweg 1, **Tel: 08376 283**

Dienstag 8:30-11.30 Uhr

Nebenbüro Weidach, Eichenstr. 11, **Tel: 0831 63474**

Dienstag 9.00-11.00 Uhr

außerhalb der Öffnungszeiten bei Notfällen

erreichen Sie einen Seelsorger unter: Tel 0151 6732 7881

Gottesdienstordnung

HEILIG GEIST DURACH

Samstag 16.07. Gedenktag Unserer Lieben Frau a.d. Berge Karmel

18:40 Rosenkranz/Beichtgelegenheit

19:15 Vorabendmesse

Veronika und Alois Miller und Richard Wirth und Eltern

Alois Rottach JM und Alfred Rottach

Hans Sontheim (JM)

Sonntag 17.07. 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Bischöflicher Fonds für Behinderte und hilfsbedürftige Menschen

9:30 Pfarrgottesdienst

Günther und Renate Klencz

10:00 Sommerkinderkirche im Pfarrheimgarten (bei schlechtem Wetter im Pfarrheim)

Dienstag 19.07. Dienstag der 16. Woche im Jahreskreis

14:45 Wortgottesfeier in der Pfarrkirche, anschl. Rosenkranz

Donnerstag 21.07. Hl. Laurentius von Brindisi, Ordenspriester, Kirchenlehrer

Besinnungstag des Frauenbundes in Bonlanden

19:00 Entlassgottesdienst Schule Durach

Sonntag 24.07. 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9:30 Pfarrgottesdienst, Überreichung der Firmurkunden

Agnes und Ingrid Kisel und Werner und Oliver Sonneck

ST. JOSEF DER ARBEITER WEIDACH-OBERKOTTERN

Sonntag 17.07. 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Bischöflicher Fonds für Behinderte und hilfsbedürftige Menschen

10:45 Gottesdienst

Sonntag 24.07. 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

11:00 Gottesdienst, Überreichung der Firmurkunden

KURATIE ST. GEORG BODELSBERG

Sonntag 17.07. 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Bischöflicher Fonds für Behinderte und hilfsbedürftige Menschen

8:30 Rosenkranz

9:00 Gottesdienst

Theresia Nadler

Samstag 23.07. HL. BIRGITTA VON SCHWEDEN, Ordensgründerin, Patronin Europas

18:45 Rosenkranz

19:15 Gottesdienst, musikalisch gestaltet vom Chor Gaudeat
Konrad Steidle und Elsa Hiemer mit Eltern, Martin, Franz und Josef Hailer

HLGST. DREIFALTIGKEIT, SULZBERG

Samstag 16.07. Gedenktag Unserer Lieben Frau a.d. Berge Karmel

18:45 Rosenkranz

19:15 Vorabendmesse; anschließend Fahrzeugsegnung
Verstorbene der Familien Friedl, Ammann und Zimmer
Verstorbene der Familien Brunauer und Suppmayr

Sonntag 17.07. 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Bischöflicher Fonds für Behinderte und hilfsbedürftige Menschen

9:30 Rosenkranz

10:00 Pfarrgottesdienst, Pfarrintention

Balbina Stehle

Ludwig und Michaela Buhl

Martin und Hedwig Feneberg

11:00 Familienwanderung auf die Burg; Treffpunkt alter Sportplatz

11:45 Familiengottesdienst auf der Burg anschl. Bewirtung und Fair-Trade-Verkauf

Dienstag 19.07. Dienstag der 16. Woche im Jahreskreis

18:00 Pauluskreis im Pfarrheim Sulzberg

Donnerstag 21.07. Hl. Laurentius von Brindisi, Ordenspriester, Kirchenlehrer

18:00 Gemeinde in Bewegung: Wanderung nach Wachsenegg, Treffpunkt Kita St. Nikolaus

19:00 Bergmesse an der Kapelle Wachsenegg,

Freitag 22.07. HL. MARIA MAGDALENA

8:00 Heilige Messe in Untergassen

Irmgard Merk und Verwandtschaft

Bärbel Lässig

19:00 Abendmesse, anschl. Fest der Ehrenamtlichen der Alt-PG im Gasthaus Hirsch

Samstag 23.07. HL. BIRGITTA VON SCHWEDEN, Ordensgründerin, Patronin Europas

13:00 Taufe Ida Hartmann

13:00 Taufe von Thea Sailer

14:00 Taufe von Valentina Goos

Sonntag 24.07. 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

9:30 Rosenkranz

10:00 Pfarrgottesdienst, Opfer für die Pfarrkirche, Pfarrintention Überreichung der Firmurkunden

Ottilie Tilp von den Jahrgängern

Klaus Schropp

ST. JOHANNES BAPTIST, MOOSBACH

Samstag 16.07. Gedenktag Unserer Lieben Frau a.d. Berge Karmel

13:30 Trauung Schindele

Sonntag 17.07. 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Bischöflicher Fonds für Behinderte und hilfsbedürftige Menschen

8:15 Rosenkranz

8:45 Gottesdienst

Montag 18.07. Montag der 16. Woche im Jahreskreis

19:00 Gemeinde in Bewegung: Meditative Wanderung am Rottachsee, Treffpunkt um 19.00 am Sportplatz
in Moosbach

Sonntag 24.07. 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

18:45 Rosenkranz

19:15 Abendmesse

ST. OTMAR, OTTACKER

Sonntag 17.07. 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Bischöflicher Fonds für Behinderte und hilfsbedürftige Menschen

19:15 Abendmesse an der Loja Kapelle
Alfred und Cäcilia Schmidt

Sonntag 24.07. 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8:15 Rosenkranz
8:45 Wortgottesfeier, Überreichung der Firmurkunden
Eltern Niemeir und Eiber
in einem besonderem Anliegen und zum Dank

16. Sonntag im Jahreskreis
17. Juli 2022

16. Sonntag
im Jahreskreis
Lesejahr C

1. Lesung: Genesis 18,1-10a

2. Lesung: Kolosser 1,24-28

Evangelium: Lukas 10,38-42

» In jener Zeit kam Jesus in ein Dorf. Eine Frau namens Marta nahm ihn gastlich auf. Sie hatte eine Schwester, die Maria hieß. Maria setzte sich dem Herrn zu Füßen und hörte seinen Worten zu. Marta aber war ganz davon in Anspruch genommen zu dienen.



Nur eines ist notwendig!

Zum Evangelium - von Sr. M. Beatrix Franger OSVvP, Augsburg

Es hätte ein schöner Abend werden können im Haus der Schwestern Marta und Maria! Jesus war zu Besuch gekommen, der hochgeschätzte Gast, dem sie alles tun wollten, um ihm seinen Aufenthalt angenehm zu gestalten. Jede bemühte sich auf ihre Weise. Dann kam eher unvermittelt der Misston, mit dem Marta die Harmonie störte: Vorwurfsvoll forderte sie Jesus auf, Maria zu ermahnen, ihr bei der Arbeit zu helfen. Nun sprach Jesus, ohne Marta direkt zu tadeln, den Satz, der seit Jahrhunderten immer neu zum Nachdenken anregt: „Nur eines ist notwendig. Maria hat den guten Teil gewählt...“ Was war hier geschehen? Oft wurde die Szene, die Lukas als Einziger der Evangelisten erzählt, in Verbindung gebracht mit Gebet und Arbeit, Kontemplation und Aktion als Formen der Hingabe an den Herrn, sogar so, dass beide gegeneinander stehen. Doch das kann es nicht sein. Beide Haltungen sind gut und wertvoll und ermöglichen es, sich Jesus ganz und ungeteilt hinzugeben. Zudem sind in jedem Menschen beide Möglichkeiten vorhanden, die — einander ergänzend — dem einen Ziel dienen, Jesus als den liebenden Herrn zu sehen und ihm zu dienen. Wo also lag der Fehler? Marta verlagerte in ihrem Eifer unversehens den Schwerpunkt ihres Bestrebens. Sie hatte nicht mehr nur Jesus im Blick, sondern schaute auf sich und ihre viele Arbeit. Sie sah sich selbst im Mittelpunkt. Sie wandte sich an Jesus, nicht um auf ihn und seine Wünsche zu achten, sondern damit er auf sie achte. Sie fragte nicht, was er will, sondern sagte ihm, was sie will und was er tun soll. Die Antwort Jesu war anders, als Marta es erwartete. Er nahm Maria in Schutz und wies Marta auf das eine Notwendige hin, nämlich innerlich zu ihm zurückzukehren. Es ist nicht schwer, Parallelen zu finden zu Situationen in der Kirche und in der Welt und im eigenen Leben. Auch wir sind in Gefahr, dem Herrn vor allem unsere Leistungen anzubieten, nicht uns selbst. Wir wollen oft möglichst viel bewegen, möglichst nach unseren Vorstellungen und in unserem Sinne und auch zu unserer Befriedigung und Ehre. Leicht vergessen wir, dass die Möglichkeit, etwas zu leisten, von Gott und nicht von uns kommt. Gern vergleichen wir uns mit anderen und übersehen, dass es auf das Herz ankommt und auf die ungeteilte Hingabe. Es gibt - ohne

sie zu beurteilen — verschiedene Berufungen und Begabungen, die gleichwertig gegeben sind, um dem Herrn zu dienen. Wir haben mitten in unseren Aufgaben und Verpflichtungen täglich die Wahl, wie wir unsere Akzente setzen und worauf wir die Aufmerksamkeit unseres Herzens gerichtet halten. Möge der Herr uns die Gnade schenken, die Hingabe an ihn als Grundlage unseres Lebens zu sehen, in Gebet und Arbeit an der Stelle, an die er uns gerufen hat.

Sommerkinderkirche im Pfarrheimgarten



Am Sonntag, **17.07.2022** feiern wir um **10.00 Uhr im Pfarrheimgarten** unsere traditionelle Sommerkinderkirche. Das Thema lautet: „Jahresringe“

Bei schlechtem Wetter weichen wir in das Pfarrheim aus.

Wir freuen uns auf die Kleinen und Kleinsten mit ihren Familien.

Familienwanderung und Familiengottesdienst auf der Sulzberger Burg mit anschließendem Fest

Sonntag 17.07.2022

Familienwanderung auf die Sulzberger Burg

mit **Familiengottesdienst** (ca. 11:45 Uhr)

und anschließender Bewirtung

Treffpunkt: 11:00 Uhr

am alten Sportplatz in Sulzberg

(an der Martinszeller Straße)



Familienfest auf der Burg

Am Sonntag, **17.07.2022** findet auf der Burgruine Sulzberg um 11.45 Uhr ein Familiengottesdienst statt.

Thema: Zu Gast bei Jesus

Die Kinder mit ihren Eltern treffen sich um **11 Uhr am Alten Sportplatz.**

Wir laufen gemeinsam hoch und machen uns Gedanken, was heißt Gast sein, wann bin ich Gast, wer ist Gast....

Natürlich dürfen Sie auch gleich zur Burg hochkommen.

Im Anschluss an den Gottesdienst wird gegrillt.

Bei schlechtem Wetter entfällt leider der Gottesdienst.

Auf Jung und Alt freut sich der Sulzberger PGR, Pfr. Hermann Dirschberger und das Kinderkirchenteam mit Diakon Georg Lechleiter

GEMEINDE IN BEWEGUNG

DER PFARRGEMEINDERAT MOOSBACH LÄDT HERZLICH
ZU EINER MEDITATIVEN WANDERUNG AM ROTTACHSEE EIN.

„DU FÜHRST MICH ANS WASSER DES LEBENS“

MONTAG, 18.07.2022

TREFFPUNKT UM 19.00 UHR AM SPORTPLATZ IN MOOSBACH



Ferienplanung in der PG Durach-Sulzberg 2022

Liebe Mitglieder der Pfarreiengemeinschaft.

In der Zeit zwischen dem 19. Juli und 10. September befinden sich Herr Pfr. Dirschberger, Herr Kaplan Matondo und Pfarrer Gomm abwechselnd bzw. überschneidend in ihrem wohlverdienten Urlaub.

Deswegen tritt folgende Regelung in Kraft:

In den Hauptpfarreien Durach und Sulzberg findet ein Gottesdienst zu den üblichen Zeiten am Sonntag statt,

in Durach jeden Sonntag um 9.30 Uhr,

in Sulzberg jeden Sonntag um 10.00 Uhr.

Die Vorabendmessen in den Hauptpfarreien am Samstagabend entfallen.

Bodelsberg und Weidach haben im wöchentlichen Wechsel entweder am Sonntagvormittag einen Gottesdienst oder am Samstagabend eine Vorabendmesse. Moosbach und Ottacker im Wechsel Sonntagvormittag oder Sonntagabend.

Bitte entnehmen Sie die genauen Zeiten und Termine, an denen die Regelung gelten muss, dem Gottesdienstanzeiger.

In seelsorgerischen Notfällen wenden Sie sich bitte an die Handy-Nr. Tel 0151-6732 7881.

In dem Wissen, dass alle Unregelmäßigkeiten im Gottesdienstplan herausfordernd sind, bitten wir um Verständnis.

Das Pfarrbüro wünscht Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete Zeit, egal ob Sie wegfahren oder den Sommer zu Hause genießen.